



BOTE

der Güstrower
Dom- und Pfarrgemeinde



Ausgabe I, Dezember 2015 bis Februar 2016



Anbetung der Könige, Levitenstuhl im Güstrower Dom

So erreichen Sie uns:

Domgemeinde

Gemeindebüro:

Karin Fuchs
Philipp-Brandin-Straße 5
Montag bis Freitag 9.00 - 12.00 Uhr
Tel. 03843 / 68 24 33 / Fax 68 13 48
E-Mail: guestrow-dom@elkm.de
Internet: www.dom-guestrow.de

- ♦ Pastor Christian Höser
Philipp-Brandin-Str. 5, Tel. 27 999 98
E-Mail: christian.hoeser@elkm.de
- ♦ Pastorin Dr. Susanne Höser
Philipp-Brandin-Str. 5, Tel. 27 999 99
E-Mail: susanne.hoeser@elkm.de
- ♦ Kantor: KMD Martin Ohse
Domplatz 1, Tel. 46 55 75 / Fax 46 55 76
E-Mail: a.m.ohse@t-online.de
- ♦ Gemeindepädagogin Sarah Kerstan
Philipp-Brandin-Str. 5
Tel. 40 198 16, Mobil: 0160 48 18 246
E-Mail: sarah.kerstan@googlemail.com
- ♦ Vikarin Jette Altschwager
Spaldingsplatz 4, Tel. 728 20 74
E-Mail: jette.rahm@googlemail.com
- ♦ BFD Jonathan Seppmann
E-Mail: jonathan@beth-emmaus.de
- ♦ Küster Kay Philipp
Domplatz 6, Tel. 77 69 480
E-Mail: kayphilipp@web.de

Besuchsdienst:

- ♦ Sigrid Hauser, Niklotstr. 4, Tel. 21 87 67

Konto der Domgemeinde:
IBAN: DE53 1406 1308 0000 005517
BIC: GENODEF1GUE
Volksbank Güstrow

Pfarrgemeinde

Gemeindebüro:

Dominic Scholz
Markt 31
Montag und Freitag 9.00 - 12.00 Uhr
Tel./Fax 03843 / 68 20 77
E-Mail: guestrow-pfarrkirche@elkm.de
Internet: www.pfarrgemeinde-guestrow.de

- ♦ Pastor Matthias Ortman
Markt 31, Tel./Fax 68 20 77
anzutreffen: Montag bis Freitag
von 8.00 - 9.00 Uhr o. n. Vereinbarung
- ♦ Kantorin Angelika Ohse
Domplatz 1
Tel. 46 55 75/ Fax 46 55 76
E-Mail: a.ohse@t-online.de
- ♦ Gemeindepädagogin
Christiane Hinrichs
Am Werder 10
Tel. 0176 9611 2642
- ♦ Küster Dominic Scholz
Domstraße 19
Tel. 46 55 62
Mobil: 01577 4 111 690

Besuchsdienst:

- ♦ Monika Tschritter
Brunnenstraße 1
Tel. 68 57 38

Konto der Pfarrgemeinde:
IBAN: DE76 5206 0410 0005 320348
BIC: GENODEF1EK1
Evangelische Bank eG (EKK)

Winteröffnungszeiten der Kirchen:

Di - So: 11 - 12 Uhr und 14 - 15 Uhr

Liebe Gemeindeglieder in Dom- und Pfarrgemeinde,

das Matthäusevangelium erzählt uns in seiner Geburtsgeschichte, wie drei Magier, Sternenkundige aus dem Morgenland, zu Maria und Joseph kommen, um das Kind, den neugeborenen König anzubeten.

Im Dom finden wir am Levitenstuhl eine Darstellung dieser Szene. In unserem Bild auf der Umschlagseite kniet ein König vor Maria mit Jesus auf dem Arm. Der König hält ein Gefäß in der Hand und das Kind greift nach den Goldstücken darin.

Der Künstler aus dem Anfang des 15. Jahrhunderts schnitzt seinen Glauben hinein. Maria sitzt auf einem Thron und hat die Krone auf ihrem Kopf.

Die Szene gestaltet er an oberster Stelle seiner Schnitzerei. Auf der gegenüberliegenden Seite des Levitenstuhles findet sich da die Auferstehung Christi. Hier ist es nun die Himmelskönigin. Der Weise aus der Ferne, in der Tradition einer von drei Königen, hat seine Krone abgesetzt. Sein Diener hält sie. Er aber kniet nieder vor Jesus und schenkt dem Kind, was er geben kann: Gold.

Wenn ich das Bild sehe, entdecke ich auch eine weitere Bewegung.

Zwar hält der König das Gefäß, aber es gleicht so sehr einem Kelch, dass ich unweigerlich an das Abendmahl denken muss. Die runden Stücke auf dem Kelch erinnern mich an die Hostien: „Christi Leib – das Brot des Lebens.“ Und plötzlich geht die Bewegung von der anderen Seite aus. Maria hält Christus auf ihrem Schoß, der dem sich Beugenden auf Augenhöhe begegnet und ihm seine wahre Würde gibt, Anteil am himmlischen Leben.

Kann ich diese Weihnachtsgeschichte zum Jahreswechsel 2015/16 ohne einen Gedan-

ken an den großen Strom von Menschen aus dem Morgenland anschauen?

Mir gelingt das nicht.

Wieviele sind auf der Suche nach einem Friedensort, nach einem erfüllten Leben.

Auch wenn viele sagen, es dreht sich nur ums Gold, so steckt darin doch auch die Möglichkeit, Christus, das Brot des Lebens zu entdecken. Und ich vertraue darauf, dass Gott sich uns miteinander erweisen will als der, der alles Leben erhält. Wir bekommen als Fremde und Einheimische im Angesehen werden von Christus Lebensfülle geschenkt. Dieses Ansehen lässt uns ermutigt weitergehen. Und dort, wo wir an den Rand unserer Kräfte stoßen, hören wir das Prophetenwort:

Gott spricht: Ich will euch trösten, wie einen seine Mutter tröstet. *(Jesaja 66,13)*.

Maria, in der christlichen Tradition auch die „Himmelskönigin“, die „Gottesmutter“ genannt, stellt für viele Christen in der weltweiten Ökumene genau diese Seite Gottes dar.

Ich wünsche Ihnen Zuversicht und Mut für alle Wege und Begegnungen, die das Jahr 2016 mit sich bringt.



Susanne Höser
Pastorin

Rückblicke

♦ Gemeinde unterwegs in Wittenberg

25 Güstrower besuchten im September Luther und Cranach in ihrer Hauptwirkungsstätte. Mit der günstigen Bahnverbindung kamen wir munter hin und zurück. Zwei beeindruckende Ausstellungsführungen halfen uns, die komplexe Reformationsgeschichte an Hand dieser beiden zentralen Persönlichkeiten in den Blick zu nehmen. Zeit für einen kleinen Rundgang mit Besichtigung der Stadtkirche blieb auch. Ein schöner Einstieg auf dem Weg zum Reformationsjubiläum.



Katharina und Martin Luther

♦ Domwache auf Tour


In diesem Jahr ganz in der Nähe ... und mit wunderbaren Entdeckungen. Die kleine Kirche Laase birgt einen Schatz: eine mittelalterliche Madonna, die uns von Frau von Stralendorff auf vorzügliche Weise vorgestellt wurde – ein weiterer Schatz.





In der Kirche zu Laase

In Groß Raden, Sternberg und Qualitz gab es weitere berührende Begegnungen mit Kirchen und Menschen. Ehepaar Schützler gilt dabei ganz besonderer Dank. Sie haben mit ihrer großen Gastfreundlichkeit dem ganzen Tag eine herzerfrischende Note gegeben.

Amtshandlungen seit der letzten Ausgabe

 **Getraut wurden:** Dr. Kay Eberhardt & Andrea, geb. Puls, Gü, Schweriner Chaussee*

 **Getauft wurden:** Emilia Lührmann, Gü, An der Schanze* Philippa Asta da Cunha, Gü, Hafenstr.* Lena Mächtig, Rostock* Justus Hammitsch, Gü, Trotschestr.*

 **Kirchlich bestattet wurden:** Udo Walta, Str. der DSF (82 J)+ Siegfried Jörß, Kuhs (84 J)+ Heinz Schlapmann, Großer Kraul (85 J)+ Hilde Guthmann, MLW 7 (97 J)+ Helga Sternberg, K.-Liebknecht-Str. (76 J)+ Ilse Ulrich, Hafenstr. (87 J)+ Ella Engel, Kastanienstr. 6 (73 J)+ Uwe Behnert, Fr.-Engels-Str. (63 J)+ Gertrud Wessolleck, MLW 7 (78 J)+

♦Graag-Müritz

Auch eine Gruppe von Seniorinnen war im Herbst unterwegs. Fünf Tage ließen wir uns in der Familienferienstätte St. Ursula verwöhnen. Gemütliche Zimmer, schmackhaftes Essen und alle Tage Sonnenschein haben wir genossen.

Vormittags trafen wir uns zu Andacht, Morgengymnastik und Gesprächsrunde über Leben und Werk von Martin Luther und Katharina von Bora. Nachmittags machten wir Ausflüge nach Ahrenshoop, in das Jagd-schloss Gelbensande und in verschiedene Cafés. Eine ganz Mutige wagte sich sogar noch zu einem erfrischenden Bad in die Ostsee.

Die Abende verbrachten wir in froher Runde mit Spielen, Singen und Film schauen. Alle waren sich einig, das harmonische

Miteinander, die Möglichkeit sich auszutauschen und gemeinsam etwas zu erleben, tat allen gut.

Wir freuen uns schon auf die nächste Urlaubszeit in Kühlungsborn im Juni 2017.

Sind Sie dabei?



Gemeinde unterwegs – 2016

Unser Andreas, der Apostel, von Claus Berg geschaffen, ist in einer Ausstellung in **Lübeck**. Am **9. Januar** wollen wir ihn noch besuchen. Wir nutzen die Bahn, planen eine Führung im St.-Annen-Quartier durch die Ausstellung „Lübeck 1500“ und haben dann noch Zeit für einen Bummel durch die Stadt. Informationen und Anmeldung im Dombüro.

Die Passionszeit gestalten

♦**Exerzitien im Alltag** – wie schon in den vergangenen Jahren wird dieser Weg mit Impulsen für die tägliche Meditation im Haus der Stille Bellin angeboten. Wir treffen uns immer an den Sonntagabenden zum Austausch unserer Erfahrungen unterwegs. Da bekommen wir auch die neuen Impulse für die jeweils kommende Woche. Am 14. Februar 2016 gibt es einen Informationsabend in Bellin. Starten werden wir am 21. Februar. Am 20. März ist das Abschluss-

treffen. Wir treffen uns jeweils 19.30 Uhr im Haus der Stille Bellin. Informationen und Anmeldung im Dombüro.

♦ Die Bibel am Samstag lesen

Das besondere Projekt ab 20.02.2016 wird sein, dass wir uns gegenseitig die Bibel ganz vorlesen wollen. Immer an den Samstagen in der Passionszeit von 9.00 bis 21.00 Uhr. Wer mag kann nur zuhören. Ein anderer möchte vielleicht lesen.

Wir unterteilen die Zeit in 15-Minuten – Einheiten. Dazu wird es Listen geben, in die man sich eintragen kann. Eine Mittagspause soll unser Lesen unterbrechen. Zum Abendbrot werden wir aber weiter auf die Lesenden hören. So braucht es nicht nur Lesende, sondern auch ein Helferteam im Umfeld der Tage.

Wer Interesse hat, ist herzlich eingeladen, mit zu tun. Informationen ab Januar im Büro oder auf der Dom-Internetseite.



Aus der Pfarrgemeinde

Liebe Gemeindeglieder,

in unserem Land, auch in unserer unmittelbaren Umgebung, gärt es. Flüchtlinge kommen in unser Land oder reisen durch nach Skandinavien. Das macht manchen unter uns Angst. Und diese Angst wird missbraucht und führt zu Hassausbrüchen. Die wenigsten haben einen Kontakt zu denen, die in unser Land kommen. Dann wieder um sehe ich eine große Bereitschaft zu helfen und sich einzubringen mit den Möglichkeiten, die jeder von uns hat. Eine Lösung der Probleme weiß ich auch nicht. Und doch, die Adventszeit kündigt sich an. Wir bereiten uns auf das Fest der Christgeburt vor. Christus kam als Flüchtlingskind in diese Welt. Alle unsere Festvorbereitungen müssen sich an der Bereitschaft messen lassen, wie wir denen begegnen, die unsere Hilfe brauchen. Vielleicht ist dies ein Anstoß zu überlegen, womit kann ich ganz persönlich und konkret zur Linderung der Not beitragen. Es gibt in Güstrow ein Netzwerk, das hier Kontakte herstellt und Hilfe koordiniert.

Andererseits sind wir als Gemeinde auch noch mitten drin in den Geschäftigkeiten der Arbeit. In der Dorfkirche in Suckow wird zurzeit die Orgel repariert und restauriert. Insgesamt sind Kosten von 12.000 Euro veranschlagt, wovon ca 4.000 Euro von unserer Gemeinde aufzubringen sind. Hier eine besondere Einladung zur Mithilfe. Zum Gottesdienst am 4. Advent soll die Orgel wieder gespielt werden können.

Auch bei der Glockenbeschaffung gibt es Bewegung. Die angestrebte Spendensumme von 50.000 Euro ist gut zur Hälfte erreicht. Vielen Dank allen, die sich bisher beteiligt haben.

Spendenbescheinigungen stellen wir gern aus. Der Kirchengemeinderat bittet auch hier weiterhin um Hilfe. Ich finde es immer wieder schön, mit wieviel Ideen Gemeindeglieder, aber auch Außenstehende, sich an dieser Aktion beteiligen. Inzwischen ist das Äußere der Glocken auch gestaltet. Am 13. November sollen die große und am 11. Dezember die beiden kleineren Glocken in Lauchhammer gegossen werden. Wer dies erleben und mitfahren möchte, melde sich bitte im Gemeindebüro. Im Februar hoffen wir dann, die Glocken in Güstrow begrüßen zu können.

Bei all dem schauen wir auch auf den Lauf des Kirchenjahres. Im November werden wir am Ewigkeitssonntag im Gottesdienst an die denken, die wir zu Grabe getragen haben und uns Nachmittags zur Andacht auf dem Friedhof treffen. Ein besonderes Gedenken gilt der langjährigen ehemaligen Mitarbeiterin der Pfarrgemeinde, **Frau Renate Schumacher**, die im Alter von 90 Jahren im September gestorben ist und nun auf unserem Friedhof ihre letzte irdische Ruhe gefunden hat. Dreißig Jahre hat sie in Dettmannsdorf segensreich im Gerd-Oemcke-Haus gearbeitet und auch in ihrem Ruhestand Menschen um sich versammelt.

Die Adventszeit beginnen wir mit einem Familiengottesdienst mit anschließendem gemeinsamen Mittagessen, Feiern und Basteln im Gemeindehaus.

Am Mittwoch, dem 2. Dezember, wird ab 14.00 Uhr in den Markt 31 zum adventlichen Zusammensein für die Kirchenwache und Senioren eingeladen.



Während des Weihnachtsmarktes werden wieder Chöre und Musikgruppen in der Pfarrkirche musizieren. Bitte die Ankündigungen auf dem Weihnachtsmarkt beachten.

Das weihnachtliche Singen der Kantorei findet am Sonntag, dem 13. Dezember, um 17.00 Uhr in der Pfarrkirche statt.

Die Gottesdienstzeiten an den Festtagen bitte ich auf den Aushängen und in diesem Gemeindeboten zu beachten.

Im Krippenmuseum in der Heilig-Geist-Kirche wird die neue Saison unter dem Thema „So bunt ist Weihnachten“ zum 1. Advent eröffnet. Zum Fernsehgottesdienst aus der Heilig-Geist-Kirche am 4. Advent lesen Sie bitte den Beitrag auf S.16.

Hinweisen möchte ich auf ein Marienspiel am 10. Januar um 16.00 Uhr – ebenfalls in der Heilig-Geist-Kirche.

Noch etwas entfernt, aber auch wichtig: Am **Sonntag Kantate, 24. April 2016**, feiern wir das Fest der **Jubelkonfirmation** und laden alle ein, die 1945/46, 1955/56, 1965/66 in der Pfarrkirche oder auch an anderen Orten konfirmiert worden sind. Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro an. Vielleicht kennen Sie ja auch die Adressen von Gleichaltrigen und teilen uns diese mit.



Mit herzlichen Wünschen für die kommende Zeit,

Pastor Matthias Ortmann

Aus unseren Kirchenbüchern – November 2014 bis November 2015

Getauft wurden

31.05. Friederike Krüger
 31.05. Jonathan Beyer
 11.07. Danny Karstens
 11.07. Luis Nienkerk
 10.09. Kimberly Estelle Tschunkert

Gottesdienste zur Eheschließung feierten

27.06. Roland Tautz und Anja geb. Schumacher
 11.07. Thomas Nienkerk und Christiane geb. Karstens
 05.09. Björn Holst und Nadine geb. Mamerow

Beerdigt wurden

03.12. Magarete Göhring 92 Jahre
 05.12. Michael Wossidlo 78 Jahre
 19.12. Elfriede Herrman 71 Jahre
 20.12. Elli Donner 96 Jahre

2014

02.01. Hubert Schott 87 Jahre
 06.01. Ida Piening 98 Jahre

2015

12.01. Ursula Seemann 97 Jahre
 23.01. Gerhard Pollee 75 Jahre
 27.01. Berta Marie Möller 90 Jahre
 30.01. André Schwandt 51 Jahre
 05.02. Jürgen Schlorf 80 Jahre
 14.04. Brigitte Niklas 59 Jahre
 13.05. Hilda Neumann 91 Jahre
 22.05. Annemarie Sakuth 97 Jahre
 03.06. Kurt Radke 75 Jahre
 22.06. Regine Grotzke 81 Jahre
 25.06. Georg Weber 97 Jahre
 20.07. Heinrich Beckmann 73 Jahre
 27.07. Gerda Bombel 76 Jahre
 27.07. Johanna Kraftzik 91 Jahre
 31.07. Joachim Trilk 87 Jahre
 31.08. Erhard Vogel 81 Jahre
 11.09. Meta Sund 94 Jahre
 23.10. Hans Joachim Manthey 65 Jahre
 23.10. Roland Witt 51 Jahre
 26.10. Hedwig Scherer 91 Jahre
 26.10. Renate Schumacher 90 Jahre



TERMINE

► „Zeit zum Leben – auf eigenen Füßen“

Ein Kurs für Jugendliche ab 13 Jahre

- Termine: 18. Dezember Da könnt' ich explodieren!
Was tun, wenn's in mir kocht?
22. Januar Jeder braucht 'ne 2. Chance
oder: Strafe muss sein?
19. Februar Unabhängig leben
GenussGiftSucht – Probleme?



► „Zeit zum Glauben – Gott auf der Spur“

Domgemeinde: Treffen zur Vorbereitung auf die Konfirmation zu Pfingsten 2016

- mit Vikarin Altschwager 15. Dezember und mit Sarah 1. Dezember
19. Januar 5. Januar
16. Februar

Pfarrgemeinde: Die Gruppe trifft sich montags vierzehntägig um 16.00 Uhr Markt 31.

► Jugend

Jeden Freitag ab 18.00 Uhr im Grünen Winkel 5 – einfach mal reinschauen, gut essen, mitreden, nachdenken, Musik machen, spielen und chillen

>> WOGELE <<

Es ist wieder soweit. Vom 24.-30. Januar ziehen 35 Jugendliche der Güstrower Gemeinden für eine „Woche des gemeinsamen Lebens“ zusammen in das Gemeindehaus am Domplatz 6. In der Wogele-WG wird gemeinsam gekocht, gegessen und übernachtet, es werden Hausaufgaben gemacht und für Arbeiten gelernt (schließlich ist Schulzeit), es gibt coole Aktionen, gemütliche Nachmittage und Zeit für Begegnungen mit Gott. Wenn du mindestens in die 8. Klasse gehst und bereit bist, dich auch auf eine Woche Extremgemeinschaft einzulassen, kannst du dich noch schnell bei Sarah Kerstan anmelden, bevor alle Plätze vergeben sind.



Auch nach der Wogele geht es mit verrückten Projekten weiter. Eins davon findet man auf Seite 5! (Da dürfen Erwachsene nämlich auch mitmachen)

Auch nach der Wogele geht es mit verrückten Projekten weiter. Eins davon findet man auf Seite 5! (Da dürfen Erwachsene nämlich auch mitmachen)

>>Übrigens! Für jede Menge weiterer cooler Aktionen der evangelischen Jugend in Mecklenburg findest du Infos auf unserer Internetseite www.ejm.de

Konzerte & Veranstaltungen

29.11.	10.00 Uhr	Familienadvent mit Mittag, Basteln, Feiern	Pfarrk./Markt 31
30.11./1.12.	14.00 Uhr	Seniorenadventsfeiern der Domgemeinde	Saal, Domplatz 6
02.12.	14.00 Uhr	Seniorenadvent der Pfarrgemeinde	Markt 31
06.12.	10.00 Uhr	Der heilige Nikolaus im Familiengottesdienst	Dom
07.12.	19.30 Uhr	Weihnachtskonzert <i>Telemann: „Machet die Tore weit“</i> <i>Saint-Saëns: Weihnachtsoratorium, Vivaldi: Gloria</i> <i>Fauré: „Es ist geboren, das göttliche Kind“</i> Solisten, Concerto celestino, Güstrower Kantorei Leitung: Kantor Martin Ohse (Kartenvorverkauf)	Dom
11.12.	16.00 Uhr	LEGO-Freitag Bauspaß für alle Kinder ab 5 Jahre	Domplatz 6
ab 11.12.	17.00 Uhr	Musiken in der Pfarrkirche zum Weihnachtsmarkt (Aushänge beachten)	
13.12.	17.00 Uhr	Weihnachtssingen im Kerzenschein Kinder- und Jugendchöre und Bläser der Gü Kantorei	Pfarrkirche
15.12.	16.00 Uhr	Chorkonzert	Heilig-Geist-Kirche
26.12.	10.00 Uhr	Bläsergottesdienst mit dem Bläserchor der Gü Kantorei Leitung: Martin Ohse	Dom
31.12.	21.00 Uhr	Silvesterkonzert , Orgel: Christiane Werbs	Pfarrkirche
09.01.2016		Gemeindeausflug nach Lübeck (s. Seite 5)	
10.01.	16.00 Uhr	Marienspiel	Heilig-Geist-Kirche
11. - 15.01.	19.30 Uhr	gemeinsame Allianzgebetswoche „Willkommen zu Hause“, Bibeltext: Lukas 15, 11-32	LKG, Gr. Winkel 5
16.01.	09.30 Uhr	Weltgebetstagsvorbereitung – Land Kuba Thema: „Nehmt Kinder auf und Ihr nehmt mich auf“	Gr. Winkel 5
01. - 05.02.		KIBIWO in den Winterferien (1.-6. Klasse)	LKG, Gr. Winkel 5
05.02.	19.30 Uhr	Filmabend und Gespräch „Honig im Kopf“	Domplatz 6
10.02.	15.00 Uhr	Aschermittwoch – Andacht mit Altarwandlung	Domkapelle
ab 16.02.	dienstags	18.00 Uhr gem. Bibellesen in der Passionszeit	Markt 31
ab 20.02.	samstags	ab 9.00 Uhr „Bibellesen am Samstag“ (s. Seite 5)	Domplatz 6
ab 21.02.	sonntags	19.30 Uhr Fastenzeit gestalten mit Exerzitien (geistliche Übungen, s. Seite 5)	im Haus der Stille in Bellin
27.02.	19.30 Uhr	musikalische Reise mit dem Duo Chiara	Dom-Nordhalle

Gottesdienste Domgemeinde

Datum		Dom 10.00 Uhr mit Kindergottesdienst	
06. Dezember	2. Advent	Familiengottesdienst	Pastor C. Höser / Gemeindepäd. Kerstan
13. Dezember	3. Advent	mit Abendmahl	Vikarin Altschwager
20. Dezember	4. Advent	9.30 Uhr, Gemeindehaus, Domplatz 6: Übertragung de aus der Heilig-Geist-Kirche (Krippen	
24. Dezember	Heiligabend	Christvespern um 14.00 Uhr mit Krippenspiel/Kinderchor 15.30 Uhr mit Kantorei und Kindern der Inselseeschule 17.00 Uhr 18.30 Uhr meditative Christvesper 22.30 Uhr Heilige Nacht mit Chor des J.-Brinckman-Gymnasiums	S. Kerstan/M. Ohse Pastorin Dr. Höser Pastor C. Höser Vikarin Altschwager Pastor C. Höser
25. Dezember	1. Weihnachtstag	mit Abendmahl und Kantorei	Pastoren Höser
26. Dezember	2. Weihnachtstag	10.00 Uhr, Dom: Gemeinsamer Bläsergottesdienst; Pred	
27. Dezember			Pastor C. Höser
31. Dezember	Silvester	17.00 Uhr, Pfarrkirche: Gemeinsamer Silvestergottesdien	
01. Januar 2016	Neujahr	10.00 Uhr, Dom: Gemeinsamer Neujahrgottesdienst, Pa	
03. Januar		mit Abendmahl	Vikarin Altschwager
06. Januar	Epiphaniäs	18.00 Uhr in der Heilig-Geist-Kirche	Pastor C. Höser
10. Januar		10.00 Uhr, Dom: Gemeinsamer Gottesdienst zur Eröffnung anschl. Kirchenkafe	
17. Januar			Pastor C. Höser
24. Januar			Pastorin Dr. Höser
31. Januar		10.00 Uhr, Dom: Gemeinsamer Familiengottesdienst zu B	
07. Februar		mit Abendmahl	Pastor C. Höser
14. Februar			Vikarin Altschwager
21. Februar		mit anschl. Hauskreistreffen: Predigt-nachgespräch u. Mittagessen	Pastorin Dr. Höser
28. Februar	Okuli		Pastor i.R. Huppenbauer, Christoffel-Blinden-Mission
06. März		mit Abendmahl	Pastor C. Höser

Gottesdienste Pfarrgemeinde

	Pfarrkirche 10.00 Uhr mit Abendmahl	Gerd-Oemcke-Haus 10.45 Uhr
	9.30 Uhr , Pastor Ortmann	Pastor Ortmann
	Pastor Ortmann	
...s ZDF-Gottesdienstes mit Frau Dr. Käßmann (Museum)		14.00 Uhr, Kirche Suckow Pastor Ortmann
	14.00 Uhr , Pastorin Ziehe-Pfennigsdorf 15.30 Uhr , mit <i>Krippenspiel</i> , Pastor Ortmann 17.00 Uhr , mit <i>Kantorei</i> , Pastor Ortmann	
	Pastor Ortmann	
...igt: OKR A. Flade		
	Gottesdienst im Dom	
...st mit Abendmahl; Pastor Ortmann		
... Pastor Ortmann		
	Pastor Ortmann ☺	
...ng der Allianzgebetswoche , Prediger Reiter / Team; ...fee		
	n.n.	
	Pastor Ortmann	
...Beginn der Kinderbibelwoche ; Pastor C. Höser / Team		
	Pastor Ortmann	
	9.30 Uhr , Pastor Ortmann	Pastor Ortmann
	Pastor Ortmann	
	Pastor Ortmann	
	Pastor Ortmann	

Regelmäßige Treffpunkte

Pfarrgemeinde:

- Frauenkreis** **Gerd-Oemcke-Haus**
jeweils am letzten Montag im Monat um 19.00 Uhr
am 30.11. / 25.01. / 29.02.
- Seniorenkreis** **Gerd-Oemcke-Haus** am 1. und 3. Mittwoch im Monat
um 14.30 Uhr am 03.12. Markt 31 / 06.01. / 20.01. / 03.02. /
17.02. / 02.03. / 16.03.
- Frauenstunde** **Markt 31**, jeweils am ersten Mittwoch im Monat um 14.30 Uhr
am 02.12. / 06.01. / 03.02. / 02.03.
- Bibelgespräch
zum Predigttext** **Markt 31**, am 3. Donnerstag im Monat um 19.00 Uhr
am 17.12. / 21.01. / 18.02.

Domgemeinde:

- Bibelgesprächskreis** donnerstags 19.30 Uhr, **Domplatz 6**
am 17.12. / 21.01. / 04.02. / 18.02.
- Frauenkreis** mittwochs 15.00 Uhr, **Domplatz 6**
am 16.12. / 20.01. / 10.02.
- Frühstückstreff**
„Himmel & Erde“ dienstags 10.00 Uhr, **Domplatz 6**
am 15.12. / 12.01. / 09.02.
- Besuchsdienstgruppe** donnerstags 16.00 Uhr, **Domplatz 6**
am 03.12. / 07.01. / 04.02.
- Spieleabend** donnerstags 19.30 Uhr, **Domplatz 6**
am 10.12. / 07.01. / 11.02.
- „Männer unterwegs“** donnerstags 19.30 Uhr, **Domplatz 6**
am 03.12. / 14.01. / 18.02.

Gemeinsame Gruppen:

- Güstrower Kantorei** mittwochs 19.30 Uhr, Gemeindehaus, **Domplatz 6**
- Seniorenchor** donnerstags 10.00 Uhr, Gemeindehaus, **Domplatz 6**
- Kinderchöre** donnerstags 16.00 Uhr, Kl. 1 - 7, **Domplatz 6**
- Bläserkreis** dienstags 18.15 Uhr, **Domplatz 6**

Regelmäßige Treffpunkte

Pfadfinder	aus Krankheitsgründen zur Zeit keine Treffs möglich
Seniorentanz	mittwochs 9.00 Uhr, Grüner Winkel 5 am 09.12. / 06.01. / 20.01. / 03.02. / 17.02. / 02.03.
Musizierkreis	freitags 19.30 Uhr, Markt 31 am 11.12. / 22.01. / 19.02.
Bambusflötenchor	jeweils um 15.30 Uhr, Markt 31 am 11.12. / 12.01. / 19.02.
Männerkreis	mittwochs 15.00 Uhr, Domplatz 6 am 16.12. / 20.01. / 10.02.
Tansaniakreis	am 2. Dienstag im Monat um 19.30 Uhr, Domplatz 6 am 08.12. / 12.01. / 09.02.



An jedem **Donnerstag um 12.00 Uhr** ist vor dem Altar der Pfarrkirche das **Gebet für den Frieden**.

Gottesdienste und Bibelstunden auf dem Wichernhof, in den Alters- und Pflegeheimen und den Seniorenresidenzen:

Dehmen:	am 24.12. 17.00 Uhr Christvesper
	am 07.02. 10.00 Uhr Gottesdienst
MLW 6:	14.30 Uhr am 12.01. / 09.02.
MLW 7:	10.00 Uhr am 24.12. / 04.01. / 01.02.
Gertrudenhof:	10.00 Uhr am 14.12. / 11.01. / 08.02.
Thünenweg:	10.30 Uhr Besuche am 17.12. / 21.01.
Weinbergstraße:	09.30 Uhr am 16.12. / 13.01. / 10.02.
Am Gü Schloss:	16.00 Uhr am 09.12. / 13.01. / 17.02.
Südstadt-Club:	14.30 Uhr am 28.01. / 18.02.
<hr style="border-top: 1px dashed black;"/>	
AH Krankenhaus:	15.30 Uhr Bibelstunde am 09.12. / 13.01. / 17.02.
Am Rosengarten:	10.00 Uhr Gottesdienst am 01.12. / 24.12. / 05.01. / 16.02.
Buchenweg:	14.30 Uhr Bibelstunde am 26.01. / 23.02.
Hollstraße:	10.00 Uhr Bibelstunde am 15.12. / 19.01. / 16.02.
Neue Straße 1:	14.30 Uhr Bibelstunde am 15.12. / 15.01. / 16.02.
St. Jürgensweg:	15.30 Uhr Bibelstunde am 01.12. / 05.01. / 11.02.



Kindertreff

mit Christiane Hinrichs
mittwochs 15.30 - 16.30 Uhr
im Markt 31, 1. - 6. Klasse
dienstags 16.00 - 17.00 Uhr
Lärchenstraße 9 (Leuchtturm)

Ich gebe meine Zeit, Gott, ganz in deine Hände (Psalm 31,16)

Was im letzten Jahr war, worauf wir uns im neuen Jahr freuen und wovor wir uns fürchten, das können wir Gott anvertrauen.

Setzt euch in der Familie zusammen und fragt: Was war im letzten Jahr schön? Was war traurig? Ihr könnt dazu Dinge sammeln, die beim

Reden helfen:
Urlaubsbilder, Geschenke, Briefe usw.
Worauf freue ich mich im nächsten Jahr?



Herzliche Einladung

zum **Familiengottesdienst** am Sonntag, 1. Advent, **29.11.2015**, mit anschließendem Mittagessen und Basteln im Markt 31.



Was macht mir Angst?

Zu diesen Fragen könnt ihr als Familie gemeinsam ein großes Papier bemalen. Jeder und jede malt zunächst schweigend für sich. Dann ratet ihr, was jeder dargestellt hat, und erzählt euch anschließend gegenseitig, was ihr gemalt habt.

Zum Abschluss könnt ihr zum Beispiel das Lied von D. Bonhoeffer singen oder beten: „Von guten Mächten wunderbar geborgen, erwarten wir getrost, was kommen mag. Gott ist mit uns am Abend und am Morgen und ganz gewiss an jedem neuen Tag“

Gemeinsames

Kinderbibeltage in den Winterferien

vom **01. - 05.02.2016** jeweils von 9.30 - 15.00 Uhr
in den Räumen der LKG, Grüner Winkel 5,
für Kinder der 1. - 6. Klasse
Näheres zum Ablauf und zur Anmeldung erfahrt ihr durch Handzettel und persönliche Einladungen.



Achtung Terminveränderung!

Die Kindertreffkinder der 1. - 4. Klasse sind jetzt immer am **Montag** zwischen **16.00 - 17.30 Uhr** im Gemeindehaus am Domplatz 6, um zusammen zu singen, Geschichten zu hören, zum Basteln, Spielen, Toben und natürlich Kekse essen.



Update

Im „Update“ triffst du coole Leute in deinem Alter und natürlich Gott, denn um ihn, seine Geschichten in der Bibel und seine Geschichte mit dir geht es. Wir singen, spielen oder gestalten was, toben, quatschen und essen eine Kleinigkeit. Es treffen sich:

jeden Donnerstag von 17.30 - 19.00 Uhr Jungs und Mädchen von der 5. - 7. Klasse am Domplatz 6

Ich freue mich auf dich!

Herzliche Einladung zum:

Familiengottesdienst zur Kinderbibelwoche 2016



Pastor Ch. Höser und Christiane Hinrichs gestalten ihn gemeinsam für die Kinder beider Gemeinden am **31. Januar 2016 im Dom.**

Die besten Gelegenheiten für Jungen und Mädchen ab 5 Jahren (und begeisterte Väter), um mit **95 kg Lego** große Bauvorhaben umzusetzen, sind einmal im Monat am **Freitag** zwischen 16.00 und 18.00 Uhr im **Domplatz 6**. Neben viel Lego und kreativen Kindern gibt es auch noch eine biblische Geschichte und Kekse in der Pause.



Herzliche Einladung am:
11. Dezember | 15. Januar | 19. Februar

Adventsjurte

Auch in diesem Jahr wollen wir wieder in der Jurte mit den Menschen unserer Stadt Advent erleben. In der ersten Adventswoche steht die Jurte in der Südstadt und später dann auch auf dem Weihnachtsmarkt in der Innenstadt. Wer gern helfen möchte beim Aufbau, Tee kochen, Basteln oder Geschichten erzählen, melde sich bitte bei Sarah Kerstan oder Erika Maurer.



Dank an Inge Leppin

Kein Gemeindebote, dessen Artikel nicht von Inge Leppin Korrektur gelesen wurde. Der Gottesdienstplan ist geschrieben, lange bevor wir an unsere Beiträge denken. Dafür und für viele Hilfestellungen, die sie uns gibt, wollten wir Danke sagen. Und so haben wir, Dom- und Pfarrgemeinde, sie zu einem Konzert der Festspiele Mecklenburg Vorpommern eingeladen. Am 3. September war es soweit. Iveta Apkalna (Orgel) und Gabor Boldoczki (Trompete) spielten ein sehr schönes Konzert in der wunderbar renovierten Kirche zu Sternberg. Und ihren Mann Wolfgang, der unsere Gemeinden durch seinen Einsatz an der Orgel immer wieder unterstützt, durfte sie auch mitnehmen. So also auch an dieser



Stelle noch einmal und ausdrücklich herzlichen Dank für Euren vielfältigen Einsatz, bleibt uns weiterhin gewogen.

Fernsehgottesdienst aus der Heilig-Geist-Kirche

Im Rahmen der Lutherdekade, die in diesem Jahr unter dem Motto: „Reformation und Bild“ steht, wird das ZDF am 20. Dezember um 9.30 Uhr einen Gottesdienst aus der Heilig-Geist-Kirche übertragen. Die Reformationsbotschafterin der EKD, Pastorin Margot Käßmann, wird die Predigt halten. Im Mittelpunkt des Gottesdienstes werden verschiedene Krippen unseres Krippenmuseums stehen. Seit Monaten trifft sich regelmäßig eine Arbeitsgruppe, um diesen Gottesdienst vorzubereiten. Dabei haben wir gelernt, dass es nicht einfach darum geht, einen Gottesdienst zu feiern, auf den dann eine Kamera gerichtet wird. Sondern wir überlegen, wie können wir das, was wir aussagen und gestalten, für die, die zuschauen, miterlebbar machen. Das Thema gibt der 4. Adventssonntag vor, den Lobgesang der Maria. Maria singt von der Freude, aber auch von der Spannung in der Welt, in die das Kind geboren wird. Danach

haben wir Krippendarstellungen, Texte und Musik für diesen Gottesdienst ausgesucht. Für das Wochenende gibt es einen straffen Zeitplan. Schon Freitagvormittag rückt die Übertragungstechnik mit drei Sattelschleppern an und wird eingerichtet. Am Abend eine erste Probe mit allen Mitwirkenden. Am Samstag Aufnahmen von Krippen, die zwischenzeitlich eingeblendet werden sollen. Am Nachmittag um 17.00 Uhr der Probendurchlauf des gesamten Gottesdienstes. Am Sonntag dann ab 9.00 Uhr Vorbereitung auf die Übertragung, der Gottesdienst beginnt um 9.30 Uhr. Da in der Heilig-Geist-Kirche die Plätze sehr begrenzt sind, wird es für beide Gemeinden ein gemeinsames Gottesdienstsehen im Gemeindehaus Domplatz 6 geben.

Doch gibt es jeweils für Samstag als auch für Sonntag nur begrenzt Plätze, die über unser Gemeindebüro ausgegeben werden (Tel. 682077).

Matthias Ortmann

Weihnachtskonzert der Güstrower Kantorei

Zum diesjährigen Weihnachtskonzert lädt die Güstrower Kantorei am Montag, den 7. Dezember um 19.30 Uhr in den geheizten Güstrower Dom ein.

Mit der Adventskantate „**Machet die Tore weit**“ von Georg Philipp **Telemann** wird der Abend eröffnet.

Sie wurde erstmals am 1. Advent 1719 in Eisenach aufgeführt und ist durch eine Abschrift J. S. Bachs, der das Werk offensichtlich schätzte, überliefert.

Im Mittelpunkt des Programms steht das **Oratorio de Noël** (Weihnachtsoratorium) von Camille **Saint-Saëns** (1835-1921). Es wurde am 15. Dezember 1869 uraufgeführt und gehört so zum Frühwerk des wohl bedeutendsten franz. Komponisten des 19. Jh.

Im lateinischen Text werden verschiedene Stellen aus dem alten und neuen Testament verbunden. Saint-Saëns besetzt fünf Solisten, vierstimmigen Chor, Streichorchester, Harfe und Orgel.

Im Anschluss erklingt „**Il est né le divin enfant**“ („Es ist geboren, das göttliche Kind“) von Gabriel **Fauré**. Fauré bearbeitet das in Frankreich bekannte Weihnachtslied für Solosopran, Oboe, Harfe, zwei Celli, Kontrabass und Orgel. Dabei entstand eine musikalische Kostbarkeit, die wir Ihnen zum ersten Mal in Güstrow zu Gehör bringen möchten.

Den Abschluss bildet das **Gloria** von Antonio **Vivaldi**, das zu seinen besten kirchenmusikalischen Werken gehört. Auch das Gloria schrieb Vivaldi während seiner Anstellung beim *Ospendale della Pietà*, einem der vier Waisenhäuser Venedigs. Dort kümmerte er sich um die musikalische Aus-

bildung von jungen Mädchen, mit denen er dann in Gottesdiensten und öffentlichen Konzerten mit großem Erfolg musizierte. Der Erlös dieser Konzerte kam dem Waisenhaus zu Gute.

Die Besetzung der solistischen Partien ausschließlich durch Frauenstimmen ist auf die Aufführung dieser Komposition mit dem Ensemble des *Ospendale* zurückzuführen. Das *Gloria* ist eine großangelegte Kantate, die den Text des Glorias in zwölf Abschnitte untergliedert. Außer den drei Solistinnen musizieren der vierstimmige Chor, Streichorchester, eine Oboe und eine Trompete, so dass ein barock-festlicher Glanz entfaltet wird.



Als Solisten konnten Maren Christina Roederer (Sopran), Annerose Kleiminger (Alt), Mathias Monrad Møller (Tenor) und Wolfram Teßmer (Bass) gewonnen werden. Unter der Leitung von Martin Ohse singen und spielen das Ensemble *Concerto celestino* und die Güstrower Kantorei.

Nummerierte Eintrittskarten gibt es ab sofort bei der Güstrow-Info. Restkarten an der Abendkasse.

Martin Ohse

Aus der Diakonie Güstrow e.V.

Tag der Diakonie

„Wir haben viele Gesichter“ – unter diesem Motto stand in diesem Jahr der Tag der Diakonie, der am 12. September auf dem Wichernhof gefeiert wurde. Eröffnet wurde der Mitarbeitertag mit einer Andacht. So wurde ein Puzzle aus den vielen Gesichtern der Diakonie Güstrow zusammengesetzt. Gesicht für Gesicht ergab dann wieder ein Ganzes. Ein weiterer Höhepunkt war die Verleihung der Kronenkreuze in Silber durch Vorstand Christoph Kupke und Landespastor Martin Scriba an alle, die seit 20 Jahren bei der Diakonie Güstrow tätig sind. Anschließend gab es ein Familien- und Bühnenprogramm mit Frank Fröhlich und Leif Tennemann.



Ein Puzzle aus den vielen Gesichtern der Diakonie Güstrow wurde zusammengesetzt.

Adventsstimmung in Dehmen

Zum traditionellen Tag der Begegnung lädt der Wichernhof in Dehmen am 28. November alle recht herzlich ein. Die Besu-

cher erwartet auch in diesem Jahr wieder ein festlicher Adventsmarkt. Beschauliche Verkaufsstände bieten selbstgemachte Geschenke, feine Leckereien und vieles mehr. Im Rahmenprogramm sind unter anderem Musik und Artistik vorgesehen.



Der Wichernhof in Dehmen lädt zum Tag der Begegnung ein.

25 Jahre Diakonie Güstrow

25 Jahre sind seit der Gründung der Diakonie Güstrow vergangen. Mit einem Festakt wird dieses Jubiläum am 9. Dezember im Bürgerhaus in Güstrow gefeiert. Nach einer Andacht mit Landespastor Martin Scriba wird es einen Festvortrag von Prof. Dr. Udo Krolzik, Professor für Systematische Theologie und Diakoniewissenschaft, geben. Anschließend wird der neue Imagefilm der Diakonie Güstrow präsentiert. Für den Abend ist ein Konzert mit Veronika Fischer & Band geplant.

Doreen Blask

Weitere Informationen unter: www.diakonie-guestrow.de

Diakonie Güstrow e.V., Platz der Freundschaft 14c, 18273 Güstrow, Telefon: (03843) 6931-0

Spendenkonto: Evangelische Bank eG

IBAN: DE14520604100005366666, BIC: GENODEF1EK1


Wir danken den Firmen für die weitere Unterstützung bei den Druckkosten.

C. Beerbaum
 Sanitätshaus
 Orthopädietechnik
 Rehabilitationstechnik
Bewegung ist Leben



Schwaaner Str. 59a
 18273 Güstrow
 Tel. 03843/212689
 beerbaum-ortho.de

**Allgemeine Wohnungsbau
 Genossenschaft Güstrow –
 Parchim und Umgebung eG**



Fr.-Engels-Straße 12 · 18273 Güstrow
 Stadtbüro: Baustraße 1
 Telefon: (03843) 83 43-0 · Fax: (03843) 83 43 43
 www.awg-guestrow.de · info@awg-guestrow.de
Ein Zuhause für alle Generationen!

B O R M A N N



Goldschmiedemeister **Juwelierfachgeschäft**

Hageböcker Straße 1 Tel. 03843 - 68 44 23
 18273 Güstrow Fax 03843 - 68 45 23

Borwin-Apotheke



Gunther Mittelsdorf
Pferdemarkt 11
18273 Güstrow

☎ 03843 - 68 60 37



GÜSTROW-CLUB-REISEN

Reisebüro & Omnibusbetrieb

Pferdemarkt 47 • 18273 Güstrow • Telefon 03843 - 6 92 11
 Fax 03843 - 68 10 54 • Mail g-c-r@t-online.de • www.g-c-r.de



ELEKTRO-GEROTZKY
MEISTERBETRIEB

18273 Güstrow Parumer Weg 16

Tel. 03843 77 38 38
Fax. 03843 77 38 39
Mobil. 0173 64 06 456
Internet. www.elektro-gerotzky.de

**Das Gesundheitszentrum
 „Am Wall“**
 www.das-gesundheitszentrum-am-wall.de

 PRAXIS FÜR OSTEOPATHIE Marion Skepenat Heilpraktikerin	Medi-Sport e.V.	 PHYSIO FITNESS
 Gemeinschaftspraxis für Physiotherapie Marion Skepenat · Silvia Kayatz · Bärbel Niemann	Wellness	

Ernst-Thälmann-Str. 6 · 18273 Güstrow
 Tel. (03843) 68 61 61 · Fax. 77 34 11

Impressum: Herausgeber: Evangelisch-Lutherische Dom- und Pfarrgemeinde Güstrow
 Redaktion: Öffentlichkeitsausschuss der Dom- und Pfarrgemeinde
 Satz und Druck: koepcke.publishing ltd., Badendiek
 Auflage: ca. 3.250 Stück.
 Der Bote erscheint 4-mal im Jahr und wird auf *Umweltschutzpapier* gedruckt.
 Titelfoto: Ch. Höser; Foto Rückseite: © Freeimages / Sam LeVan
 Redaktionsschluss für die nächste Auflage: 08.02.2016



Jahreslosung 2016

*Gott spricht: „Ich will euch trösten,
wie einen seine Mutter tröstet.“*

Jesaja 66,13

